

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein (LBV-SH)
- Luftfahrtbehörde –

Anmeldung zur praktischen Prüfung Nachweis der Flugausbildung

Königsweg 59
24114 Kiel

gemäß FCL.110.A der VO(EU) Nr. 1178/2011 für
den Erwerb der **Leichtluftfahrzeugpilotenlizenz**
(Flugzeuge), **LAPL(A)** gemäß Teil-FCL –

Bitte am PC ausfüllen und an die obige Adresse senden!

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:	
Straße und Hausnummer:		Postleitzahl:	Wohnort:
Telefon Mobil-Telefon:		E-Mail-Adresse:	
Ausbildungsorganisation (ATO)		Ausbildungsbeginn (Datum)	

1. Nachweis der Flugausbildung

Die Ausbildung wurde auf folgenden Flugzeugen / Reisemotorseglern durchgeführt

SEP	(Kennzeichen)
Reisemotorsegler (TMG)	(Kennzeichen)
(Muster)	(Kennzeichen)

2. Umfang der Flugausbildung

Sofern keine Erleichterungen gewährt werden können (bei möglichen Erleichterungen siehe unter 3.)

Flugstunden auf SEP/TMG/sonstiges Muster	(mind. 30 Flugstunden)
--	------------------------

davon

Flugausbildung mit Fluglehrer in der Klasse, in der die praktische Prüfung abgenommen wird	(mind. 15 Flugstunden)	Klasse
überwachter Alleinflug	(mind. 6 Flugstunden)	
davon Allein-Überlandflug	(mind. 3 Flugstunden)	
darin enthalten mindestens ein Überlandflug von mindestens 150 km (80 NM), wobei eine vollständig abgeschlossene Landung an einem anderen Flugplatz als dem Startflugplatz durchgeführt wurde	(Datum)	

3. Erleichterungen

Für Inhaber einer LAPL(S) mit TMG-Berechtigung (Kopie der Lizenz bitte beifügen)

Lizenznummer LAPL (A),	Ausstellungsdatum	ausstellende Behörde

Ausbildungsinhalt für Inhaber einer LAPL(S) mit TMG-Berechtigung (Mindestanforderungen)

Flugstunden auf TMG nach Eintragung der TMG-Berechtigung in die LAPL(S)	(mind. 21 Flugstunden)
Flugausbildung in Flugzeugen/TMG	(mind. 3 Flugstunden)

darin enthalten

Starts und Landungen mit Fluglehrer	(mind. 10 Starts und Landungen)
-------------------------------------	---------------------------------

und

überwachte Alleinstarts und –landungen	(mind. 10 Starts und Landungen)
--	---------------------------------

Für Bewerber, die bereits Erfahrung als PIC besitzen (Kopie der Lizenz bitte beifügen)

Bei Bewerbern, die bereits Erfahrung als PIC besitzen, kann eine Anrechnung auf die o.g. Anforderungen an die Flugausbildung erfolgen.

Der Umfang der Anrechnung wird von der ATO, bei der der Pilot den Ausbildungslehrgang absolviert auf der Grundlage eines Vorab-Testflugs festgelegt. Der Umfang der Anrechnung darf die Flugzeit als PIC nicht überschreiten.

Luftfahrzeugkategorie	Flugzeit als PIC	Vorab- Testflug am (Datum)	Anrechenbare Flugzeit

Ausbildungsinhalt bei Anrechnung von Flugzeit als PIC (Mindestanforderungen)

Flugausbildung in SEP/TMG/sonst. Muster	(mind. 15 Flugstunden)
---	------------------------

davon

Flugstunden mit Fluglehrer	(mind. 7,5 Flugstunden)
überwachter Alleinflug	(mind. 6 Flugstunden)
davon Allein-Überlandflug	(mind. 3 Flugstunden)
darin enthalten mindestens ein Allein-Überlandflug von mindestens 150 km (80 NM), wobei eine vollständig abgeschlossene Landung an einem anderen Flugplatz als dem Startflugplatz durchgeführt wurde	(Datum)

Antrag der Bewerberin / des Bewerbers

Hiermit beantrage ich die Abnahme der praktischen Prüfung zum Erwerb der Leichtluftfahrzeugpilotenlizenz (Flugzeuge), LAPL(A) gemäß Teil-FCL.

Diese Lizenz habe ich noch bei keiner anderen Behörde beantragt.

Eine Pilotenlizenz wurde mir bisher weder versagt noch entzogen.

Ort, Datum	Unterschrift der Bewerberin/ des Bewerbers

Bestätigung der Flugausbildung durch die Ausbildungsorganisation (ATO)

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.110.A der VO(EU) Nr. 1178/2011 ordnungsgemäß ausgebildet.

Die in diesem Antrag gemachten Angaben zur Flugausbildung werden als richtig bescheinigt.

Gem. FCL 030 (b) wird die Abnahme der praktischen Prüfung empfohlen.

Ort, Datum	Unterschrift der Ausbildungsleiterin/ des Ausbildungsleiters